

Eigenerklärung zu „Zero Feed-In“

Die Firma

KOSTAL Solar Electric GmbH
Hanferstraße 6
79108 Freiburg i. Br., Deutschland

erklärt hiermit, dass die Wechselrichter

PIKO 4.2, 4.6, 5.5, 7.0, 8.5, 10, 12, 15, 17, 20 ab FW 05.20

auf die sich diese Erklärung bezieht,

ab der Kommunikationsboard-Software (UI) 05.30, über die Parametrierungssoftware PARAKO der Firma KOSTAL Solar Electric GmbH, die Zero Feed-In Funktion unterstützt.

Dazu können die PIKO-Wechselrichter so konfiguriert werden, dass die Erzeugte PV-Energie zu 100% selbst verwendet wird und nicht in das öffentliche Netz eingespeist wird. Dazu ist die „Begrenzung der maximalen Wirkleistung“ mit PARAKO auf 0 Watt zu setzen.

Folgende Abweichungen sind bei der Zero Feed-In Funktion zu beachten:

PIKO 4.2, 4.6, 5.5, 7.0, 8.5, 10, 12 \pm 150W,

PIKO 15, 17, 20 \pm 200W

Des Weiteren hängt die Genauigkeit von dem Leistungsfaktor der Lasten ab. Ein hohes Maß an (Verzerrungs-)Blindleistung wirkt sich negativ auf die Genauigkeit der gemessenen Wirkleistung aus.

Diese Erklärung gilt für alle identischen Exemplare des Erzeugnisses. Die Erklärung verliert ihre Gültigkeit, falls an dem Gerät eine Änderung vorgenommen oder dieses unsachgemäß angeschlossen wird oder nicht nach der Betriebsanleitung aufgebaut wurde.

KOSTAL Solar Electric GmbH – 2016-01-26



i. V. Werner Palm
(Geschäftsführer)



ppa. Dr. Armin von Preetzmann
(Bereichsleiter Entwicklung)

Diese Erklärung bescheinigt die Übereinstimmung mit den genannten Harmonisierungsrechtsvorschriften, beinhaltet jedoch keine Zusicherung von Eigenschaften. Die Sicherheitshinweise der mitgelieferten Produktdokumentation sind zu beachten!